

„Weiblich 2016 – vielfältig & bunt“

Bundesweite Fachmesse für Fachkräfte der Jugendhilfe und Jugendarbeit in Dillingen

DILLINGEN „Weiblich 2016 – vielfältig & bunt“ ist der Titel einer bundesweiten Fachmesse für Fachkräfte der Jugendhilfe und Jugendarbeit, die am Mittwoch, 28. September, von 10 bis 16.30 Uhr in der Stadthalle in Dillingen stattfindet. Mehr als 20 Projekte stellen die Vielfalt und das breite Spektrum professioneller Mädchenarbeit vor. Eingeladen sind Fachkräfte, öffentliche Träger, Einrichtung- und Projektträger sowie Interessierte aus der gesamten Bundesrepublik und der Region SaarLorLux. Veranstalterinnen sind der Landes-

arbeitskreis „Lobby für Mädchen und junge Frauen im Saarland“ und die Fachstelle Mädchenarbeit des Paritätischen Bildungswerkes, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V., in Kooperation mit der Stadt Dillingen. Besonders im Blickpunkt ist an diesem Tag das Thema „Mädchen und Frauen auf und nach der Flucht“.

Um 10 Uhr wird die Veranstaltung mit einem Grußwort der Schirmherrin Monika Bachmann, Ministerin für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familien, eröffnet. Unter dem Titel „Überall und Nirgends – Geflüchtete Mädchen und Frauen in Deutschland“

schließt eine Gesprächsrunde mit Bachmann, Zakia Chihli (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge), Iknur Gümüs (Interkulturelles Beratungs- und Begegnungszentrum e.V.) in Berlin und Sozialpädagogin Eva Schemberg (Diakonisches Werk an der Saar) an. Als Moderatorin konnte Carmen Bachmann vom Saarländischen Rundfunk gewonnen werden.

Danach folgen über den Tag verteilt Impulsreferate zu den Themen „Teilhabe von Mädchen“ (Sabine Sundermeyer, Referentin für Genderpädagogik und -politik), „Interkulturelle Mädchengesundheit“ (Susan Bagdach, Interkulturelles Frauen- und Mädchengesundheitszentrum Köln), „Gendersensible Berufsorientierung“ (Angelika Puhlmann – Bundesinstitut für Berufsbildung Bonn) und „Sport als Zugang in der Arbeit mit Mädchen mit Migrationshintergrund“ (Katrin Rau – Saarländischer Fußballverband).

An 25 Informationsständen stellen Mädchenprojekte aus der gesamten Bundesrepublik ab 12 Uhr ihre Angebote und Arbeitsansätze vor. Das Spektrum reicht von gendersensibler Berufsorientierung über interkulturelle Mädchenarbeit bis zu Projekten, die sich mit kultursensiblen und antirassistischen Ansätzen sowie mit Gegenmaßnahmen zur Diskriminierung aufgrund der sozialen Herkunft von Mädchen beschäftigen. Zwischendurch können in einem Filmvorführraum praktische Ergebnisse der Mädchenarbeit in Form von Filmvorführungen von und für Mädchen gesichtet werden. Ziel der Messe ist es, dem Fachpublikum die Möglichkeit zu bieten sich zu vernetzen, auszutauschen, Perspektiven zu erweitern, neue Entwicklungen in der Mädchenarbeit zu diskutieren und Anregungen für die eigene Arbeit zu erhalten. red./mk

♥ Familienanzeigen

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die anlässlich unserer
60
Diamantenen Hochzeit
an uns gedacht und uns durch Geschenke,
Glückwünsche und liebevolle
eine große Freude bereitet haben.
Gerhard und Lydia Deutsch
Pachten, im September 2016

+ Familienanzeigen

*Ihr habt mit ihr gelacht und euch gefreut – als sie noch lebte.
Ihr habt mit uns geweint und uns getrübtet – als sie von uns gegangen war.
Ihr habt uns auf vielfältige Weise eure Anteilnahme bekundet und damit
gezeigt – dass ihr sie gemocht habt.*

**Brigitte Schwarz**

Dafür danken wir Euch allen
von ganzem Herzen.

Marlene Britz, Helma Balzer, Ute Kalb, Stefan Schwarz
und Kerstin Schwarz-Trampert mit Familien
Dorf im Warndt/ Siersburg, im September 2016